

# Corona und Abschlussprüfungen

**Beitrag von „MilaB“ vom 28. März 2020 00:07**

Ich habe nicht alle Beiträge in diesem Thread gelesen, aber denke über die ZPs in NRW nach. Die zentralen Prüfungen sollen nur um 5 Tage verschoben werden, obwohl (bisher geplant) drei Wochen Unterricht ausgefallen sind.

Natürlich werden die Schüler auch im Brennpunkt so gut es geht mit Material und tlw Korrektur versorgt aber mal ganz ehrlich: für die ohnehin schon schwachen Hauptschüler ist das ja ein riesen Nachteil. Es gibt bei uns einige Familien ohne Internetanschluss zu Hause. Laptops hat kaum jemand, Drucker sowieso nicht. Die meisten Eltern sprechen schlechtes bis kaum Deutsch und können ihren Kindern nicht helfen. Zu Hause ist es laut, es gibt keinen Schreibtisch... die Schüler können sich beim besten Willen nicht gut vorbereiten.

Warum werden die Prüfungen nicht zumindest ungefähr so weit nach hinten verlegt, wie auch der Unterricht eentfallen ist... oder angepasst oder ausgelassen? Mir tun die Schüler echt leid.